

Der WDR als Kulturakteur

Anspruch • Erwartung • Wirklichkeit

Herausgegeben vom Deutschen Kulturrat

**Gabriele Schulz
Stefanie Ernst
Olaf Zimmermann**

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort der Intendantin des Westdeutschen Rundfunks Monika Piel	13
Vorwort des Präsidenten des Deutschen Kulturrates Max Fuchs	16
Gefühlte Wahrheit Prolog des Geschäftsführers des Deutschen Kulturrates Olaf Zimmermann	21
Zahlen – Daten – Fakten Gabriele Schulz, Stefanie Ernst, Olaf Zimmermann	
1 Einleitung	29
1.1 Einführung in die Fragestellung	29
1.2 Methodisches Vorgehen	34
1.3 Abgrenzung des Untersuchungsgegenstands	38
2 Gesellschaftliche Entwicklungen und medienpolitische Antworten	51
2.1 Von den Anfängen des WDR bis zum dualen System als Herausforderung	51
2.2 Digitalisierung als zweiter medienpolitischer Urknall	64
2.3 Rundfunk als Teil der Daseinsvorsorge oder als beliebiges Wirtschaftsgut	77

3	Der WDR wirtschaftlich betrachtet – Ein Überblick	89
3.1	Erträge des WDR	91
3.2	Aufwendungen des WDR für das Programm	94
3.2.1	Aufwendungen für den Hörfunk ...:	99
3.2.2	Aufwendungen für das Fernsehen	109
3.3	Aufwendungen für das Personal	128
3.4	Aufwendungen für freie Mitarbeiter und die Nutzung urheberrechtlich geschützter Leistungen	130
3.5	Weitere Aufwendungen des WDR	135
3.6	Wirtschaftliche Beteiligungen des WDR	136
3.7	Der WDR im Vergleich zu anderen ARD-Anstalten	139
4	Arbeiten beim WDR – Arbeiten für den WDR	147
4.1	Zahl der Beschäftigten im WDR	149
4.2	Aus-, Fort- und Weiterbildung im WDR	160
4.3	Freie Mitarbeiter	171
5	Kultur „made by WDR“ – Ein Blick ins Programm	177
5.1	Kulturbeiträge und -Sendungen des WDR	179
5.1.1	Kultur im WDR Fernsehen	181
5.1.2	Zulieferungen an Kultursendungen und Kulturbeiträgen zum Gemeinschaftsprogramm der ARD am Beispiel von Das Erste, arte, 3sat, Phoenix, Ki.Ka und Einsfestival	188
5.1.3	Kultursendungen und -beiträge im Hörfunk	195
5.2	Kulturanteile des WDR im Vergleich mit anderen ARD-Anstalten	204
6	Musik und Wort im WDR Hörfunk	209
6.1	Die Bedeutung des WDR für das Musikleben	214
6.1.1	Der WDR und populäre Musik	214
6.1.1.1	<i>Rock und Pop bei iLIVE</i>	215
6.1.1.2	<i>Leichte Musik bei WDR4</i>	219
6.1.2	Der WDR und die sogenannte ernste Musik	222

6.2	Der WDR „wortgewaltig“	236
6.2.1	Hörspiele im WDR	236
6.2.2	Features im WDR	243
6.2.3	Satirische Unterhaltung bei WDR 2	245
6.2.4	Evergreen: ZeitZeichen	245
6.3	Zielgruppenspezifische Angebote im WDR	246
6.3.1	Funkhaus Europa	246
6.3.2	Kinderprogramm	247
6.3.3	1LIVE Kunst	248
7	Von der Reportage zum Fernsehfilm – Zur Bandbreite im WDR Fernsehen	253
7.1	WDR Fernsehen	260
7.2	Deckung des Programmbedarfs	268
7.3	Der WDR-Ein starker Partner im ARD-Verbund	281
8	Der WDR in NRW	293
8.1	Veranstaltungen des WDR – Beteiligung des WDR an Veranstaltungen	294
8.1.1	Veranstaltungstypen	294
8.1.2	Aufwendungen für Veranstaltungen des WDR Hörfunk	299
8.1.3	Regionale Verteilung der Veranstaltungen	302
8.1.4	Und was sagen die Kulturverantwortlichen dazu	305
8.2	Kulturpartnerschaften WDR 3	310
8.3	Vom WDR vergebene Preise und Auszeichnungen	315
8.3.1	Musikpreise bzw. Preise für Musikvermittlung	315
8.3.2	Preise im Bereich Wort	318
8.3.3	Preise im Bereich Fernsehen und Film	319
8.3.4	Gesellschaftlich relevante Preise	320
8.4	Medienpädagogische Aktivitäten des WDR	323
8.5	WDR-Lehrstellenaktion	327
9	Verzeichnisse	331
9.1	Abbildungsverzeichnis	331
9.2	Tabellenverzeichnis	339

9.3	Literaturverzeichnis	343
9.3.1	Verwendete Literatur	343
9.3.2	Gesetze und Richtlinien	351
9.3.3	Bundesverfassungsgerichtsentscheidungen	353
9.3.4	Vom WDR zur Verfügung gestellte Materialien	353

10 Zu den Autoren 359

Der WDR: Besser als sein Ruf Eine Bewertung von Olaf Zimmermann und Gabriele Schulz	363
---	-----

Anhang

GESPRÄCHE MIT KÜNSTLERN UND KULTURVERMITTLERN

Hörfunk

„Die FAZ schrieb einmal, ich sei ein Radiokünstler“ <i>Stefanie Ernst im Gespräch mit dem Hörspielautor Edgar Lipki</i>	375
„Eines der großen Dilemmata im Bewusstsein der Medien- und Kulturschaffenden ist, dass sie so furchtbar berufsstolz sind“ <i>Stefanie Ernst im Gespräch mit dem Journalisten und Schriftsteller Ulli Schauen</i>	381
„Köln ist als Kunststadt insofern musikalisch vom WDR durch und durch geprägt“ <i>Stefanie Ernst im Gespräch mit dem Jazzmusiker Gabriel Perez</i>	390
„Der Sender sollte wieder vermehrt den unmittelbaren Kontakt zu den Künstlern suchen!“ <i>Stefanie Ernst im Gespräch mit dem Musikpromoter Didi Stahlschmidt, Hömma-Dortmund</i>	393

„Dort hört man Musik, die sonst nicht gesendet wird“
*Stefanie Ernst im Gespräch mit dem Musikpädagogen
Prof. Dr. Jürgen Terhag, Hochschule für Musik und Theater Köln* 397

Fernsehen

„Die Arbeitsverteilung zwischen Festangestellten
und Freiberuflern hat sich eingespielt“
*Stefanie Ernst im Gespräch mit dem Regisseur
und Drehbuchautor Michael Meert* 401

„Der WDR hat seine Rolle im Deutschen Film sehr verändert“
Stefanie Ernst im Gespräch mit dem Filmemacher Edgar Reitz 408

GESPRÄCHE MIT KULTURPARTNERN UND ANDEREN INSTITUTIONEN

Kulturpartner

„Maßgeblich ist, dass wir diese Präsenz in dem Kulturradio haben“
Stefanie Ernst im Gespräch mit Jolanta Nolle, Stiftung Zeche Zollverein 475

„Umgekehrt wird auch beim WDR hausintern die Kultur gestärkt“
*Stefanie Ernst im Gespräch Prof. Franz Xaver Ohnesorg,
Klavier-Festival Ruhr* 420

„Durch die Kulturpartnerschaft haben wir Ansprechpartner
in den verschiedensten Bereichen gewonnen“
*Stefanie Ernst im Gespräch mit Prof. Dr. Rainer Springhorn
und Monika Goedecke, Lippisches Landesmuseum Detmold* 426

Kunsthochschule für Medien

„Das WDR Fernsehen wiederum ist zu einem regional
grundierten Vollprogramm für die älteren Zuschauer mutiert“
*Stefanie Ernst im Gespräch mit dem Medienwissenschaftler
Prof. Dietrich Leder, Kunsthochschule für Medien Köln* 431

Industrie- und Handelskammer Köln

„An der Profilierung des Standortfaktors Kultur
hatte der WDR immer einen großen Anteil“

Stefanie Ernst im Gespräch mit Dr. Ulrich Soenius, IHK Köln

438

GESPRÄCHE MIT MITARBEITERN DES WDR

„Wir sind für ganz Deutschland ein bedeutender Förderer
der musikalischen Newcomer“

*Stefanie Ernst im Gespräch mit Andrea Schafarczyk,
Musik- und Eventchefin 1LIVE*

445

„Der WDR ist ein wichtiger Auftraggeber für Komponisten“

*Stefanie Ernst im Gespräch mit Dr. Christoph Stahl,
Leiter der Hauptabteilung Orchester und Chor*

451

„Für den WDR hat das Kulturpartnerschaftsmodell
eine hohe Bekanntheit seiner Kulturträgerrolle bewirkt“

Stefanie Ernst im Gespräch mit Prof. Karl Karst, Wellenchef von WDR 3

453

„Die technischen Entwicklungen dienen in erster Linie
der Verbesserung in den Arbeitsabläufen für die Programmacher“

*Stefanie Ernst im Gespräch mit Carsten Berndt, Direktion Produktion
und Technik, Technologie und Innovationsmanagement im WDR*

460